



Praktikantenbericht

Zukunft durch Bildung e.V.

Bericht von Sara und Rahel

Aufenthalt vom 28.08.2017 bis zum 29.10.2017

Wir beschäftigen uns schon etwas länger mit dem Thema Bildung im internationalen Vergleich. Umso mehr hat es uns interessiert, wie die Kinder und Jugendlichen aus bildungsfernen Familien im Kinderhaus in Brasilien gefördert und betreut werden. Durch unser Verein „Zukunft durch Bildung e.V.“ konnten wir aus den Erfahrungen der Vereinsmitglieder einige Eindrücke über die Arbeit im „Casa do Zezinho“ bekommen.

Unser Projekt führten wir vom 28. August bis 29. Oktober 2017 im „Casa do Zezinho“ in São Paulo durch. In der ersten Woche haben wir die Bildungseinrichtung kennengelernt und uns den Mitarbeitern und den Kindern aus den einzelnen Gruppen vorgestellt, um einen Einblick in den sozialpädagogischen Bereich zu bekommen. Es gab sieben Gruppen, welche in unterschiedliche Altersgruppen gegliedert waren. Jede der sieben Gruppen symbolisiert eine Regenbogenfarbe. Die Lila-Gruppe ist zwischen 6-7 Jahre alt, die Dunkelblaue-Gruppe zwischen 7-8 Jahre, die Hellblaue-Gruppe zwischen 9-10 Jahre, die Grüne-Gruppe zwischen 11-12 Jahre, die Gelbe- Gruppe zwischen 13-15 Jahre, die Orange-Gruppe zwischen 15-16 Jahre und die Rote-Gruppe zwischen 16-20 Jahre alt. Täglich haben die Kinder und Jugendlichen einen individuellen Tagesplan mit unterschiedlichen Aktivitäten, welche sie in ihrer Gruppe ausführen. Für diverse Aktivitäten werden verschiedene Räumlichkeiten besucht. Da die Kinder täglich 5 Stunden im „Casa do Zezinho“ verbringen, wird jede Stunde ein anderer Lernort geboten, um einen eintönigen Aufenthalt am selben Standort zu vermeiden. Dazu zählen beispielsweise sportliche Aktivitäten, wie Jiu Jitsu, Fußball, Basketball, Handball, Kung Fu, Capoeira und Tanzen. Des Weiteren bietet das „Casa do Zezinho“ künstlerische Angebote an, wie Töpfern, Basteln und Mosaik Gestaltung

The header features a vibrant background with several balloons in orange, blue, and yellow. A banner with the text 'Zukunft durch Bildung e.V.' is visible on the right side. The word 'JUNHO' is partially visible in the background.

Praktikantenbericht

Zukunft durch Bildung e.V.

mit Steinen sowie mit Zeitungsartikeln. Die Mosaik Gestaltung wird in der Keramischen Werkstatt durchgeführt.

Damit die Kinder und Jugendlichen eine große Freude am gemeinsamen Kochen entwickeln, besuchen die Älteren Gruppen wöchentlich einen Gastronomie Kurs. Der Gastronomiekurs ist in drei Stunden aufgeteilt, da sie eine Vor-, Haupt-, und Nachspeise zubereiten und es hinterher gemeinsam essen. Darüber hinaus gibt es täglich für die Gelb-, Orange- und Rotgruppen eine Informatikstunde, um die Recherche Handhabe zu erlernen. Zur Aneignung von Allgemeinbildung gibt es einen Philosophie- und Erdkundekurs. Der Philosophie-Kurs wird für die ältere Zielgruppe angeboten und der Erdkunde-Unterricht findet in der Öko-Hütte für alle Altersgruppen statt. Zudem können die Kinder und Jugendlichen der Einrichtung einen Theaterkurs besuchen und somit unterschiedliche Rollenbilder kennenlernen. Für die jüngere Altersgruppe gibt es eine Lesecke, in der sie gemeinsam mit den Pädagogen Bücher lesen. In der Erzählstunde werden den Kindern historische Geschichten über Brasilien erzählt. Es gibt ebenfalls einen sozialpädagogischen Raum, wo den Kindern und Jugendlichen eine Möglichkeit zur freien Gestaltung geboten wird.

Es war sehr interessant gewesen an den zahlreichen Angeboten, des „Casa do Zezinhos“ mitzuwirken und das facettenreiche Konzept der Einrichtung kennenzulernen. Unter anderem war es für uns von großer Bedeutung zu Beginn das Programm, der Einrichtung zu verstehen und alle Mitarbeiter wie auch die Kinder und Jugendlichen kennenzulernen, bevor wir mit unserem Projekt starten konnten.

Wir haben uns ein Projekt überlegt, welches die kreative Gruppenarbeit zu einer Kulturreise in die verschiedenen Kontinente anregen sollte. Unser Projekt haben wir auf Portugiesisch „Projeto Intecultural com os Continentes“ genannt. Das Ziel des Projektes war es, Kindern bzw. Jugendlichen in Brasilien, welche aus ärmlichen



Praktikantenbericht

Zukunft durch Bildung e.V.

Verhältnissen stammen ihren Bildungsstand zu erweitern. Hierbei wollten wir den Fokus auf interkulturelle Kompetenzen legen. Da die Kinder und Jugendlichen täglich das „Casa do Zezinho“ besuchen, die portugiesische Sprache sprechen und die brasilianische Kultur leben, sollten sie nun mit dem Projekt auf eine Reise in die verschiedenen Länder mitgenommen werden und sich gegenseitig austauschen.

Unsere Projektidee war es, dass die Kinder und Jugendlichen sich in Kleingruppen mit einem Land beschäftigen und ihre Kreativität freien Lauf lassen. Mit Recherchen zum Land sollten die Kinder am Ende des Projekts ihr Land vor dem Plenum vorstellen und schlussendlich reflektieren. Wir haben uns entschieden, das Projekt mit der Orange-Gruppe durchzuführen, da sie die passende Altersgruppe zu unserem Projekt bilden. Nach der Festlegung unserer Zielgruppe haben wir die Kinder in Dreiergruppen aufgeteilt. Die Kinder konnten sich ihre Gruppe selbst aussuchen.

In der Orange Gruppe waren die Vormittags-Schüler insgesamt 21 Kinder und in der Nachmittags-Gruppe waren es 39 Kinder. Die Länderzuweisung verlief über die Losebox. Wir haben 50 Länder ausgewählt, welche in allen Kontinenten vorkommen. Daraufhin haben wir die Länder in die Losebox gelegt und es wurden insgesamt 20 Länder ausgewählt. Aus dem Kontinent Europa wurden die Länder: Griechenland, Deutschland, Frankreich, Spanien, Italien, England und die Schweiz gelöst. Aus Asien wurden die Länder: China, Russland und Indien ausgewählt. Aus Afrika lösten die Kinder Marokko, Eritrea und Ägypten. Aus dem Kontinent Nord- und Südamerika haben die Schüler USA, Kanada, Mexiko, Chile und Jamaica gelöst. Der letzte gelöste Kontinent war Australien.

Das Projekt ging vom 25.09.2017 bis zum 29.09.2017. Für die Recherche über die Länder haben wir den Kindern als Hilfestellung Punkte genannt: Lage des Landes (Kontinent, Nachbarländer), Hauptstadt, Einwohnerzahl, Sprache, Währung, Nationalgericht, Traditionelle Musik, Kultur, Mode, Sport. Für die Nachforschung



Praktikantenbericht

Zukunft durch Bildung e.V.

haben wir den Schülern 2 Tage den Informatikraum im „Casa do Zezinho“ zur Verfügung gestellt. Während der Nachforschung haben wir zusammen mit der Pädagogin der Gruppe die erfassten Informationen auf Richtigkeit überprüft. Nach der Recherche konnten die Kinder 2 Tage lang kreativ an den Plakaten arbeiten. Sie nutzten hierfür Bastelmaterialien wie z.B. Filzstifte, Buntstifte, Wasserfarben, Wachsmalstifte, Acrylfarben, Glitzer, Scheren und Kleber.

Am Freitag den 29.09.2017 war unser letzter Tag im „Casa do Zezinho“, sowie der Tag der Präsentation unseres Projektes. Die Kinder und Jugendlichen haben ihre fertigen Plakate vor der gesamten Orange Gruppe vorgetragen. Anschließend an der Präsentation haben wir das Projekt mit einer Feedbackrunde zusammen mit der Pädagogin und den Kindern beendet.

Das Projekt hat den Kindern und Jugendlichen eine große Freude bereitet, da sie neue Länder kennengelernt haben und neues Wissen zu fremden Ländern erhalten haben. Das Projekt hat die Kinder motiviert in der Zukunft neue Sprachen zu lernen, damit sie sich beispielsweise mit Menschen aus anderen Ländern austauschen können. In der Projektarbeit wurde uns bewusst, dass die Kinder vom „Casa do Zezinho“ ein großes Interesse an internationalen und kulturellen Themen haben. Umso mehr hat es uns gefreut, dass die Kinder fleißig und neugierig an dem Projekt mitgewirkt haben.

Das „Casa do Zezinho“ ist für uns ein Ort, dass den Kindern und Jugendlichen aus den Favelas in São Paulo ein Raum für Schutz, Bildung, Beratung und Freizeit bietet. Es hat uns durch das Ziel überzeugt, dass Kindern und Jugendlichen aus ärmsten Verhältnissen eine Möglichkeit geboten wird, ein eigenständiges Denken und Handeln zu entwickeln und so ihren eigenen Weg überhaupt erst bestimmen zu können. Die meist schlechte oder nicht abgeschlossene Schulausbildung sowie die erschwerende Herkunft aus der Favela stellen große Hindernisse dar, welche den



Praktikantenbericht

Zukunft durch Bildung e.V.

Jugendlichen praktisch jede Chance auf eine ehrliche und adäquat bezahlte Arbeit verbauen.

Wir waren sehr begeistert von der Offenheit und der Liebe der Kinder und Mitarbeiter, weshalb wir uns schnell sehr wohl gewöhlt haben. Das „Casa do Zezinho“ gibt den Kindern ebenfalls ein heimisches Gefühl, wo sie dem harten Leben und von Elend geprägten Lebensstil in den Favelas für 5 Stunden entkommen können. Die meisten Mitarbeiter waren ehemalige „Zezinhos“ (Kinder im „Casa do Zezinho“), weshalb die Kinder auf die Pädagogen aufblicken und zusätzlich ermutigt werden ihre eigenen Träume zu verwirklichen und niemals die Hoffnung zu verlieren.

Die Projektarbeit im „Casa do Zezinho“ hat uns geholfen unser erlerntes pädagogisches Wissen aus dem Studium in der Praxis einzusetzen. Das methodische Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen wurde uns in der Zeit näher gebracht. Wir konnten sehr viel über die brasilianische Kultur mitnehmen. Da wir vor unserer Reise Grundkenntnisse der portugiesischen Sprache erlernt haben, hat sich unsere Bereitschaft neue Kulturen und neue Sprachen kennenzulernen weiter ausgedehnt. Durch unsere erlebten Erfahrungen hoffen wir, dass wir neue Denkweisen und Strategien auf unterschiedliche Lebensbereiche in Deutschland anwenden können. Da Kategorisierungen in unserer heutigen Gesellschaft beinahe unvermeidbar sind, sehen wir unsere Aufgabe darin achtsamer damit umzugehen, wie auch Menschen auf das Schaffen unbedachter Vorurteile aufmerksam zu machen. Wir hoffen darauf, dass wir unsere positiven Erfahrungen an die Menschen aus unserem Umfeld weitergeben können.

Sara & Rahel, im Mai 2018